

Kurzdarstellung eines Praxisprojekts

07 / 2020

Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Lingen
Kaiserstraße 10b
49809 Lingen

Kontakt:

Sascha Baden (Öffentlichkeitsarbeit)

✉ baden@it-emsland.de

☎ +49 591 8076-913

📠 +49 591 8076-989

🌐 www.kompetenzzentrum-lingen.digital

Mit Daten leichter durch's Projekt – Wie eine Tischlerei ihr Datenmanagement optimiert

Lingen, 15. Juli 2020

Die mehr als 15 Jahre familiengeführte Tischlerei Pawelleck in Lingen verband schon lange Altes mit Neuem. Zunächst als Restaurationsbetrieb für Antiquitäten gegründet, kamen später der individuelle Innenausbau und die Neuanfertigung von Möbeln hinzu. Um Kunden- und Projektdaten zu sichern und Arbeitsfortschritte visuell darzustellen, unterstützen Technologien das klassische Handwerk. Eine solche Unterstützung wünschte sich die Tischlerei Pawelleck auch für ihr Datenmanagement. Denn in einer fundierten Datenbasis sieht die Tischlerei viel Potenzial, um Kundenprojekte störungsfrei(er) bewerkstelligen zu können und gleichzeitig Kosten einzusparen. Die bisher in der Praxis übliche Kundenkarte in Papierform sollte künftig durch mobile Endgeräte ersetzt werden. So sollten Aktualität und Vollständigkeit der Datensätze gesichert werden.

Zur Unterstützung ihres Vorhabens wandte sich Familie Pawelleck an das Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Lingen. Im Rahmen von Workshops und Gesprächen mit einem Digitalisierungscoach konnten die Datenerhebungsprozesse systematisch analysiert werden. „Die Datentöpfe, die wir während des Workshops identifiziert haben, waren uns größtenteils bekannt. Der Workshop hat uns jedoch gezeigt, wie man mit alltagstauglichen Mitteln systematischer und zielgeleitet an eine solche Sache herangeht“, fasst Dorothea Pawelleck zusammen. Weiterhin hätten sie durch die Workshops festgestellt, dass der Datenerhebungsumfang und –zeitpunkt optimiert werden könnte. Letztendlich gilt es, einen guten Weg für Mitarbeitende und Kundschaft zu finden.

Erwin Pawelleck zeigt sich den zukünftigen Herausforderungen gegenüber hoffnungsvoll: „Wir sind uns sicher, dass die Akzeptanz steigen wird, wenn alle Beteiligten merken, dass Projektprozesse fehlerfrei laufen und Nachfragen aufgrund einer guten Datenbasis nicht mehr erforderlich sind.“ So wird in Zukunft der Arbeitsalltag der Mitarbeitenden erleichtert und das Kundenvertrauen gestärkt werden können.

Hintergrundinformation:

Das Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Lingen ist Teil der Förderinitiative „Mittelstand 4.0 – Digitale Produktions- und Arbeitsprozesse“, die im Rahmen des Förderschwerpunkts „Mittelstand-Digital – Strategien zur digitalen Transformation der Unternehmensprozesse“ vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) gefördert wird. Das Kompetenzzentrum agiert anbieterneutral und sämtliche Angebote sind kostenlos nutzbar.

Weitere Informationen unter <http://www.mittelstand-digital.de>

Weitere Informationen zum Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Lingen unter www.kompetenzzentrum-lingen.digital